

Call for Participation

Kongress des Verbandes Polnischer Germanisten

Deutsch-polnische Germanistik. Eine Bestandsaufnahme

25.-27. Juni 2021 Warszawa

Verband Polnischer Germanisten

Germanistisches Institut der Universität Warschau

Institut für Germanistik, Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft

der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Das 30. Gründungsjubiläum des Verbandes Polnischer Germanisten im Jahre 2020 lässt uns nachträglich, wegen der epidemischen Situation, in diesem Jahr eine Zwischenbilanz der germanistischen Forschung ziehen, die im Rahmen zahlreicher Kooperationsprojekte von Germanistinnen und Germanisten aus Polen und Deutschland realisiert wurden bzw. werden. Es lädt ebenfalls zum regen Austausch von Forschungsinteressen und -objekten, Methoden, Innovationen und Perspektiven ein. Das größte Forum stellt für diesen Austausch der jährliche Kongress des VPG dar, der seit 30 Jahren an unterschiedlichen Hochschuleinrichtungen in Polen kontinuierlich stattfindet und Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen aus Polen, Deutschland und anderen Ländern die Möglichkeit bietet, in einem thematischen Rahmen deren Forschungsprojekte und ihre Ergebnisse vor einem großen Fachpublikum zu präsentieren. Dank der Öffentlichkeitsarbeit und der Teilnahme der Studierenden, Doktoranden und Doktorandinnen sowie Vertreter/-innen der regionalen Selbstverwaltung, der Politik, des diplomatischen Korps und der Wirtschaft an Kongressen gelingt es den Organisationskomitees auch einem breiteren Empfängerkreis germanistische Forschungsaktivitäten zu vermitteln und somit auf die Bedeutung der Germanistik und deren Beitrag zur Gestaltung etlicher Bereiche des gesellschaftlichen Lebens aufmerksam zu machen. Nicht zu übersehen ist die Rolle der VPG-Kongresse für die internationale Vernetzung der Forscher/-innen und Forschungseinrichtungen. Viele Projektideen, -initiativen und Partnerschaften innerhalb der letzten 31 Jahre sind nämlich auf diese germanistischen Treffen zurückzuführen. Es ist dabei ausdrücklich zu betonen, dass der Verband Polnischer Germanisten die Jahreskongresse ohne großzügige Unterstützung der Gastuniversitäten und zahlreicher Förderinstitutionen nicht veranstalten könnte.

Der VPG-Kongress 2021 stellt einen Versuch dar, sowohl eine Zwischenbilanz germanistischer Forschung zu ziehen als auch ihre Zukunftsperspektiven aufzuzeigen. Als deutscher Partner des Kongressprojektes wurde das

Institut für Germanistik, Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft der Rheinischen Friedrichs-Wilhelm-Universität Bonn eingeladen, das das wissenschaftliche Rahmenkonzept des Kongresses mitgestaltete.

Die Einladung richtet sich an Wissenschaftler/-innen sowohl aus polnischen als auch aus ausländischen Forschungseinrichtungen, die in den Fokus ihrer Tätigkeit das breite Spektrum sprach-, literatur- sowie kulturwissenschaftlicher Fragestellungen mit einbeziehen, denen im Rahmen der In- und Auslandsgermanistik nachgegangen wird. Somit wird ein Raum eröffnet für die Diskussion einerseits über bereits abgeschlossene Projekte bzw. Kooperationen, andererseits über Herausforderungen und Chancen der germanistischen Forschung und Lehre.

Wir laden Sie recht herzlich zum Kongress des Verbandes Polnischer Germanisten ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme an wissenschaftlicher Diskussion, auf Erfahrungs- und Wissensaustausch sowie auf Gespräche sowohl mit erfahrenen Fachkolleginnen und -kollegen als auch mit Doktoranden und Doktorandinnen sowie Studierenden.

Als Kongressort gilt das Germanistische Institut der Universität Warschau, alle Vorträge, Podiums- und Sektionssitzungen werden jedoch als Online-Sitzungen unter Verwendung einer Videokonferenz-Plattform stattfinden. Der Kongress fängt am 25. Juni an und endet am 27. Juni 2021.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung, die Sie uns bitte auf einem auf der VPG-Homepage abrufbaren Formular bis zum 6. Juni 2021 per E-Mail (sgp@sgp.edu.pl) zukommen lassen.

www.sgp.edu.pl/media/2021%20Kongres%20Warszawa/VPG-Kongress_2021_Anmeldeformular.docx

Die Konferenzgebühr beträgt

100 PLN / 25 Euro für VPG-Mitglieder, die ihren Mitgliedsbeitrag bezahlt haben,

oder

150 PLN / 35 Euro für Nicht-Mitglieder des VPG.

Aktuelle Informationen und das Programm finden Sie bald auf unserer Homepage: sgp.edu.pl unter Konferencje / Konferenzen.

Das Kongressprogramm fängt am Freitag, dem 25. Juni 2021, um 10.00 Uhr an und endet am Sonntag, dem 27. Juni, am Vormittag. Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung und der Zusammenstellung thematischer Sektionen erhalten Sie Angaben zu virtuellen Räumen und weiteren technischen Fragen. Als Kongressort gilt die Universität Warschau.

Bankverbindung für Überweisung der Konferenzgebühr:

W PLN/in PLN (Zloty):

Nr konta / Kontonummer: 44 1090 2138 0000 0001 4241 4790

Nr konta / Kontonummer (IBAN): PL44109021380000000142414790

SWIFT (BIC code): WBKPPLPP

Właściciel konta / Kontoinhaber: Stowarzyszenie Germanistów Polskich, ul. Szturmowa 4, 02-678 Warszawa

Nazwa banku / Kreditinstitut: Santander Bank Polska S.A., I. Oddz. w Opolu

W EURO / In Euro:

Nr konta / Kontonummer (IBAN): PL56109021380000000142415253

SWIFT (BIC code): WBKPPLPP

Właściciel konta / Kontoinhaber: Stowarzyszenie Germanistów Polskich, ul. Szturmowa 4, 02-678 Warszawa

Nazwa banku / Kreditinstitut: Santander Bank Polska S.A., I. Oddz. w Opolu

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung unter sgp@sgp.edu.pl.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme am Kongress in Warschau!

Im Namen des Organisationskomitees des Kongresses

Prof. Dr. Maria Katarzyna Lasatowicz

PRÄSIDENTIN DES VPG

Dr. Jarosław Bogacki

GENERALSEKRETÄR DES VPG

Dr. Marek Sitek

SCHATZMEISTER DES VPG